

Mitt. bad. Landesver. Naturkunde u. Naturschutz	N.F. 18	3	211 – 223	2004	Freiburg im Breisgau 12. Dezember 2004
--	---------	---	-----------	------	---

## Vereinsnachrichten

Mitgliederversammlung für das Jahr 2003  
am 21. April 2004, 18.15 Uhr  
im Seminarraum A 106 (Altbau) der  
Biologischen Institute II/III der Universität Freiburg

Der 1. Vorsitzende, Herr Dr. Körner, begrüßt die erschienenen Mitglieder des Badischen Landesvereins für Naturkunde und Naturschutz und gibt die Tagesordnung bekannt:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Berichte aus den Arbeitsgruppen (AGN, AGF)
3. Bericht des Rechners
4. Bericht des Schriftleiters
5. Vorstandswahlen
6. Verschiedenes

### **TOP 1: Bericht des Vorsitzenden**

#### **- Mitgliederbewegung**

Der Mitgliederstand am 31.03.2003 betrug 552. Im Berichtszeitraum sind 5 Mitglieder verstorben. 6 Mitglieder haben die Mitgliedschaft gekündigt. 9 Mitglieder sind neu aufgenommen worden. Das ergibt zum 31.03.2004 einen Mitgliederstand von 550.

#### Die Anwesenden gedenken der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder:

	Mitglied seit
Ellen Genthe	1994
Prof. Dr. Otto Stärk	1955
OStR.i.R. Bernhard Heim	1971
Siegfried Gladitsch	1974
Dr. Michael Witschel	1976

Mitglieder mit langjähriger Vereinszugehörigkeit:

75 Jahre Mitglied:

Oberschulamt Freiburg  
Schwarzwaldverein Ortsgruppe Sulzburg  
Kreisstelle für Naturschutz und Land-  
schaftspflege Waldshut

Dr. Claus Ruge, Marbach  
Prof. Dr. Edgar Wagner, Bollschweil  
Prof. Dr. Otti Wilmanns, Hinterzarten  
Kurt Bürger, Freiburg  
Friedrich Saumer, Freiburg  
Dr. Gerold Hügin, Denzlingen

55 Jahre Mitglied:

Vogelwarte Radolfzell

35 Jahre Mitglied:

ÖStR. Jürgen Blum, Schutterwald  
Dr. Winfried Bücking, Freiburg  
Prof. Dr. Theo Jahn, Freiburg  
Günter Holzwarth, Freiburg

50 Jahre Mitglied:

Elsa Halter, Schopfheim  
Prof. Dr. Dieter Heß, Stuttgart  
Dr. Jürgen Kleß, Konstanz  
Prof. Dr. Georg Philippi, Karlsruhe

30 Jahre Mitglied:

Dr. Wolf Ohmert, Müllheim-Britzingen  
Zeitschriftenstelle der Univ. Konstanz  
Prof. Dr. Elmar Bund, Freiburg  
Jürgen Storm, Freiburg  
Bernd Haisch, Stutensee  
Dr. Stefan Elias, Merzhausen  
Dr. Eberhard Roßwog, Wittnau  
Helmi Schulz, Freiburg

45 Jahre Mitglied:

Kurt Andris, Freiburg  
Prof. Dr. Herbert Ant, Hamm  
Dr. Karl-Ernst Friederich, Freiburg  
Dr. Rudolf Hüttner, Waldkirch  
Dr. Dieter Schulz, Freiburg  
Gisela Soergel, Sulzburg  
Deutsche Presseagentur Freiburg

25 Jahre Mitglied:

Zeitschriftenstelle der Universität Ulm

40 Jahre Mitgliedschaft:

Christian Frenzel, Neuenburg  
Helmut Opitz, Seelbach

Herr Körner dankt den langjährigen Mitgliedern und Institutionen für ihre Treue zum BLNN.

Als neue Mitglieder können wir begrüßen:

Dipl.-Biol. Annemaria Radkowitzsch, Pforzheim  
Kerstin Bach, Karlsruhe  
Arno Reinhardt, Konstanz  
Dipl.-Biol. Karsten Horn, Uttenreuth  
Dipl.-Forstwirt Oskar Stritt, Gundelfingen  
Martin Woywod, Freiburg  
Christine Dolderer, Bern  
Dr. Jonas V. Müller, Münsingen  
Eva Kohlhepp, Freiburg

Herr Körner bittet alle Mitglieder, auch weiterhin naturkundlich Interessierte aus ihrem Bekanntenkreis auf uns aufmerksam zu machen und für eine Mitgliedschaft im Badischen Landesverein für Naturkunde und Naturschutz zu

gewinnen. Eine Beitrittserklärung für neue Mitglieder findet man in Internet unter [www.blenn.de](http://www.blenn.de). Unser Rechner, Herr W.H. Müller, gibt eine Liste in Umlauf mit 44 Mitgliedern, deren Anschriften unbekannt sind.

### **- Veranstaltungen im Berichtszeitraum**

#### Vorträge:

3.6.2003 Dr. Schneckenburger, Darmstadt: Noahs bedrohte Arche im Pazifik - die einmalige Pflanzenwelt Neukaledoniens (gemeinsam mit dem Freundeskreis des Botanischen Gartens).

Im Winterhalbjahr 2003/04 haben wir uns der Vortragsreihe der Fachbereiche Geobotanik und Ökologie/Evolutionsbiologie „Lebensräume der Erde und Vielfalt der Organismen“ angeschlossen. Diese umfasste 14 Vorträge, die an unseren gewohnten Mittwochabend-Terminen stattfanden.

#### Exkursionen:

25.5.2003 Prof. em. Dr. Otti Wilmanns, Hinterzarten: Exkursionsfahrt in den Hegau und auf die Reichenau (gemeinsam mit dem Freundeskreis des Botanischen Gartens).

Exkursionen der dem BLNN nahe stehenden Gruppen:

Botanischer Exkursionskreis Südbaden: 6 Exkursionen

Exkursionskreis für ganzheitliche Landschaftskunde

(Dr. J. Bammert, Gottenheim): 6 Exkursionen.

### **- Prof.-Friedrich-Kiefer-Fonds**

Herr Dr. Körner berichtet, dass im Jahr 2003 fünf Anträge bewilligt und aus dem Prof.-Friedrich-Kiefer-Fonds jeweils mit der Höchstförderungssumme von 500 Euro bezuschusst werden konnten. Es sind dies die folgenden Projekte:

1. Dr. Gack u. Dr. Kobel-Lamparski (für Nora Schanowski): Kaiserstuhl-Projekt, Bearbeitung der Rüsselkäfer und Wanzen.

2. Dr. Gack u. Dr. Kobel-Lamparski (für Frauke Straub): Kaiserstuhl-Projekt, Vegetationsaufnahmen.

3. Martin Woywod: Kaiserstuhl-Projekt, Bearbeitung der Ameisen.

4. Arno Reinhardt: Habitatwahl von Wald- und Berglaubsänger im westlichen Bodenseegebiet (Diss. Universität Konstanz).

5. Carola Sigle: Reproduktionsstrategien von Süßwassermuscheln (Diss. Universität Freiburg).

### **TOP 2: Berichte der Arbeitsgruppen**

Für die Arbeitsgruppe Naturschutz (AGN) liefert uns Herr Ilgenfritz einen ausführlichen Bericht, den wir im Anhang im vollen Wortlaut anfügen.

Von der Arbeitsgruppe Fledermausschutz (AGF) liegt ein schriftlicher Bericht vor, der ebenfalls im Anhang erscheint.

### **TOP 3: Bericht des Rechners**

Unser Rechner, Herr Wolfgang H. Müller, berichtet über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins im Berichtsjahr: siehe nebenstehenden Kassenbericht für das Jahr 2003. Die Kasse wurde von Frau Strauß und Herrn Widemann geprüft. Alle Buchungen waren ordnungsgemäß vorgenommen, und es liegen keine Beanstandungen vor. Die Kassenprüfer bitten daher die Mitglieder, den Rechner zu entlasten. Nach einstimmiger Entlastung durch die anwesenden Mitglieder dankt Herr Dr. Körner dem Rechner und den beiden Kassenprüfern für ihre Tätigkeit.

### **TOP 4: Bericht des Schriftleiters**

Herr Dr. Körner berichtet als Schriftleiter, dass das Jahresheft 2002, Heft 1 von Band 18 unserer „Mitteilungen...“ etwas verspätet ausgeliefert wurde, weil es recht umfangreich und redaktionell sehr aufwändig war. Zugleich erschien als neue Buchveröffentlichung des BLNN der Titel "Der Hotzenwald, Natur und Kultur einer Landschaft im Südschwarzwald" mit 300 Seiten beim Freiburger LAVORI-Verlag zu dem günstigen Preis von 19,80 € (siehe BLNN-Mitt. 18/2, S. 240). Das Buch besteht zu etwa einem Drittel aus Beiträgen unserer Vortragsreihe 1999/2000 über den Hotzenwald. Die Farbtafeln in Heft und Buch wurden durch eine Spende des Landkreises Waldshut ermöglicht. Das Buch wurde zum Europatag am 5. Mai 2003 in Waldshut nur kurz vorgestellt. Am 13.5.2003 konnte es in Freiburg im Adelhausermuseum unter der Schirmherrschaft von Regierungspräsident Dr. S. v. Ungern-Sternberg, in Anwesenheit des Verlegers, Ernst Lavori, und im Beisein der meisten Autoren in einer gut gelungenen Feier der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Die inzwischen erschienenen Beurteilungen des Buches sind alle sehr positiv. Drei Viertel der Auflage sind bereits verkauft.

Das Heft für das Jahr 2003 (Heft 2 von Band 18) enthält einige Vorträge der Freiburger Geobotanik-Tagung sowie einige andere Beiträge. Die Satzerstellung wurde komplett vom Schriftleiter vorgenommen. Dies ersparte dem Verein die Summe von 7000 Euro.

Für das Jahresheft 2004 (Heft 3 von Band 18) fehlen momentan noch Beiträge. Ferner ist ein Buch über den Schönberg in Vorbereitung, für das wieder ein Kreis fachkundiger Autoren gewonnen werden konnte. Die Beiträge werden wieder zugleich in den "Mitteilungen" enthalten sein. Für die Bildtafeln werden noch Sponsoren gesucht.

### **TOP 5: Vorstandswahlen**

Die turnusgemäße Neuwahl des Vorstandes liegt erst ein Jahr zurück. Diesmal stehen zwei Punkte an:

Badischer Landesverein für  
Naturkunde und Naturschutz e.V.

Kassenbericht für das Jahr 2003

A: VEREINSKONTEN

	2003	2002
<b>Einnahmen</b>		
Mitgliedsbeiträge	8.387,88 Euro	8.387,88 Euro
Spenden für BLNN	877,27 Euro	495,63 Euro
Spenden für ASN	0,00 Euro	0,00 Euro
Spenden für ASB	0,00 Euro	0,00 Euro
Spenden für ASB/Steuer-Fonds	0,00 Euro	0,00 Euro
Spenden für die Grünland-Expedition	2.850,00 Euro	2.775,00 Euro
Verkauf Mitgliedsurten	2.491,98 Euro	139,44 Euro
Überschüsse aus Exkursionen	0,00 Euro	138,40 Euro
Druckkostenzuschuss	5.000,00 Euro	0,00 Euro
Spenden (Förderungen)	0,00 Euro	0,00 Euro
Zuschüsse für Referentien	0,00 Euro	4.658,32 Euro
Zuschuß Kletter-Fonds	252,71 Euro	252,71 Euro
Zinsen BLNN-Konten	18.910,42 Euro	18.935,46 Euro
<b>Ausgaben</b>		
Stromo- und Lichtgebühren	233,00 Euro	369,17 Euro
Stromrechnungen (Kontogebühren)	0,00 Euro	0,00 Euro
Druckkosten Mitgliedsurten (75%)	12.371,03 Euro	0,00 Euro
Veranstaltungen Mitteilungen / Vorschüsse	728,74 Euro	890,83 Euro
Veranstaltungen Rundschreiben / Aggregatkosten	886,09 Euro	742,50 Euro
Ausgaben Bibliothek (u.a. Druckkostenzuschuß - 25%)	4.850,83 Euro	416,55 Euro
Papier, Bürobedarf, Telefon, Sonstiges (Vorstand)	58,59 Euro	239,09 Euro
Aufwandsentschädigungen Vorstände	0,00 Euro	200,00 Euro
Exkursionen	0,00 Euro	0,00 Euro
Ausgaben Exkursion-Exkursion	2.850,00 Euro	2.775,00 Euro
Ausgaben Referentien	0,00 Euro	0,00 Euro
Ausgaben ASB	0,00 Euro	0,00 Euro
Beitrag an Vereine und Verbände	48,02 Euro	48,02 Euro
Versicherung	351,11 Euro	351,11 Euro
Kontogebühren BLNN-Konten	0,00 Euro	59,23 Euro
PC und PC-Programme	181,93 Euro	389,59 Euro
Spenden (Förderungen)	5.000,08 Euro	0,00 Euro
Umhüllung Summe-Fonds	0,00 Euro	0,00 Euro
Sonstiges (Aufbuchung Kletter-Fonds)	6.115,37 Euro	160,00 Euro
	33.308,92 Euro	6.625,50 Euro

	2003	2002
<b>Bilanz 2003</b>		
Kassenstand am 01.01.2003	22.089,22 Euro	11.869,26 Euro
Einnahmen	16.916,42 Euro	16.845,46 Euro
Ausgaben	-33.308,92 Euro	-6.625,50 Euro
Kassenstand am 31.12.2003	7.888,72 Euro	22.089,22 Euro
<b>Kassenstand am 31.12.2002</b>		
Postguthaben (1700)	638,93 Euro	287,27 Euro
Sparkassenkonto (1800)	7.091,98 Euro	10.617,73 Euro
Geldmarktkonto (Bank für Sparkasse)	26,10 Euro	11.127,91 Euro
Sparkassenkonto (1800)	0,00 Euro	0,00 Euro
Sparkausch 1808 (Sparkasse)	7.888,72 Euro	22.089,22 Euro

B: SUMMER-FONDS

	2003	2002
<b>Einnahmen</b>		
Spenden	0,00 Euro	0,00 Euro
Zinsen	3,21 Euro	4,61 Euro
<b>Ausgaben</b>		
Kontogebühren	1,50	1,50
<b>Bilanz 2003</b>		
Kassenstand am 01.01.2003 (Sparkausch 1804)	464,18 Euro	461,07 Euro
Einnahmen	3,21 Euro	4,61 Euro
Ausgaben	-1,50 Euro	-1,50 Euro
Kassenstand am 31.12.2003 (Sparkausch 1804)	465,89 Euro	464,18 Euro

C: KIEFER-FONDS

	2003	2002
<b>Einnahmen</b>		
Zinsen Sparkassenkonten	4.686,95 Euro	4.686,95 Euro
Verkauf von Sparkassenbüchern	0,00 Euro	0,00 Euro
Zinsen Sparkassier	511,06 Euro	104,98 Euro
Aufbuchung Kletter-Fonds	8.115,37 Euro	0,00 Euro
	11.313,38 Euro	4.791,93 Euro
<b>Ausgaben</b>		
Förderung von Arbeiten für Naturkunde und Naturschutz	5.000,00 Euro	0,00 Euro
Depotgebühren	29,42 Euro	28,83 Euro
Zuschuß BLNN Konto	0,00 Euro	4.658,32 Euro
Aufbuchung Kletter-Doppel	13.502,82 Euro	0,00 Euro
	18.532,24 Euro	4.686,95 Euro
<b>Bilanz 2003</b>		
Kassenstand am 01.01.2003	10.604,06 Euro	10.499,08 Euro
Einnahmen	11.313,38 Euro	4.791,93 Euro
Ausgaben	-18.532,24 Euro	-4.686,95 Euro
Kassenstand am 31.12.2003	3.385,20 Euro	10.604,06 Euro
<b>Kassenstande am 31.12.2003</b>		
Sparkausch Kletter-Fonds (Sparkausch 1803)	67,81 Euro	2.349,83 Euro
Sparkausch Zinsausgaben (Sparkausch 1803)	3.327,58 Euro	6.254,23 Euro
	3.385,20 Euro	10.604,06 Euro



(W. H. Müller - Rechner BLNN)

Für die Richtigkeit der Angaben

Freiburg, den 18.04.2004

1. Erweiterung des Vorstandes um einen zweiten Schriftführer. Die Arbeit des Schriftführers hat zugenommen. Überdies ist Frau Lögler ausgefallen. Frau Hahn hat inzwischen die Betreuung des Tauschverkehrs übernommen und die Bibliothek neu geordnet. Sie hat im Berichtszeitraum dem Vorstand schon als Beirat angehört. Es wäre sinnvoll zwei Schriftführer zu haben, wie es in der Geschichte des Vereins auch schon früher mehrfach vorkam. Frau Hahn kandidiert als Schriftführerin und wird ohne Gegenstimmen gewählt. Nunmehr wird Frau Hahn als erste Schriftführerin und Herr Dr. Bammert als zweiter Schriftführer geführt.

2. Regelung des Vorsitizes. Bei den satzungsgemäßen Vorstandswahlen am 2. April 2003 hatte sich der 1. Vorsitzende auf Wunsch der anwesenden Mitglieder bereit erklärt, sein Amt noch ein Jahr weiter zu führen, da noch kein Nachfolger gefunden war und da der damals neu gewählte 2. Vorsitzende, Herr Prof. Lange, die Absicht äußerte, nach Ablauf eines Jahres den 1. Vorsitz zu übernehmen. In der Zwischenzeit hatte uns Herr Lange jedoch bedauerlicherweise mitgeteilt, dass er aus persönlichen Gründen gegenwärtig kein Vorstandsamt wahrnehmen könne. Erfreulicherweise hatte sich auf den dringenden Aufruf bei der Einladung zu dieser Mitgliederversammlung Frau Dipl.-Biol. Anuschka Jahnke als Kandidatin zur Verfügung gestellt. Sie konnte aber aus dringenden beruflichen Gründen an der Versammlung nicht teilnehmen. Trotzdem wurde sie nach gründlicher Diskussion ohne Gegenstimmen als 2. Vorsitzende gewählt und ersetzt damit Herrn Lange.

## **TOP 6: Verschiedenes**

Gemeinsam mit dem Verein der Freunde und Förderer des Botanischen Gartens wird folgende Exkursion angekündigt:

Am 13.6.2004 werden Frau Prof. em. Dr. Otti Wilmanns und Herr Prof. Dr. Ulrich Deil eine Tagesfahrt nach Stuttgart-Hohenheim und in den Schönbuch leiten.

Der „Botanische Exkursionskreis Südbaden“ und der „Exkursionskreis für ganzheitliche Landschaftskunde“ bieten im Sommerhalbjahr wieder interessante Exkursionsprogramme an, zu denen unsere Mitglieder eingeladen sind.

Herr Dr. Bammert berichtet, dass es im Winterhalbjahr wieder eine eigene Vortragsreihe des BLNN mit etwa 7 Vorträgen geben wird. Das Rahmenthema lautet „Der Hegau“.

Mit dem Dank an alle Anwesenden für ihr Erscheinen schließt Herr Dr. Körner um 20 Uhr die Versammlung.

Dr. H. Körner  
(Versammlungsleiter)

Dr. J.W. Bammert  
(Protokollführer)

## Anhang

### **I. Bericht der Arbeitsgruppe Naturschutz (AGN)**

#### **- „Mitglieder“entwicklung**

Zu den monatlichen Treffen kommen jeweils 10 bis maximal 20 Leute, womit die Entwicklung des Aktivenkreises als stabil bezeichnet werden kann. Eine Erhöhung der Anzahl Aktiver ist anzustreben. Neue Leute sind jederzeit willkommen. Auf dem E-Mail-Verteiler der AGN stehen z.Zt. 50 Personen, die regelmäßig über Termine informiert werden.

#### **- Info-Maßnahmen**

Homepage: [www.agn-freiburg.de](http://www.agn-freiburg.de)

Zu Beginn des Wintersemesters 2003/04 gab es einen AGN-Infoabend in der Biologie-Fakultät. Solche Infoabende soll es auch in Zukunft geben.

Bei den Naturschutztagen in Radolfzell Anfang Januar 2004 und bei der Tagung „Amphibienschutz an Straßen“ Ende Januar in Karlsruhe hat sich die AGN mit ihrer Naturgartenbroschüre („Mehr Natur in Freiburgs Gärten“) und dem neu erstellten Poster vorgestellt. Zu diesem Zweck wurden großformatige Poster gedruckt, die auch in Zukunft bei Naturschutz-Veranstaltungen verwendet werden können.

#### **- Hüttenwochenenden**

Sie dienen dem besseren Kennenlernen der Aktiven untereinander, der Erholung, der Schaffung eines diskussionsfördernden Umfeldes und dem aktiven Kennenlernen der Natur in der Freiburger Umgebung. Im September 2003 gab es ein Hüttenwochenende im Zastlertal und im Februar 2004 bei Hinterzarten.

#### **- Naturschutzdienste**

In 2003 übernahm die AGN 9 Naturschutzdienst-Tage am Schönberg bei Ebringen (NSGs "Berghauser Matten" und "Jennetal") und 2 Naturschutzdienst-Tage im NSG "Schauinsland". Auch in 2004 sind Dienste in diesen Gebieten vorgesehen (6 Tage am Schönberg, 2 Tage am Schauinsland).

## **AGN - Projekte**

### **1. Ölberg bei Ehrenstetten**

(Weinbergsbrache mit Trockenmauern, Rasen, Säumen und Gehölzen)

Die Einsätze am Ölberg in 2003 waren hauptsächlich Gehölzpflege und Mahd. Die Mahd wird seit 2002 einmal im Juni auf efeu- und goldrutereichen Flächen und im August auf der gesamten Fläche durchgeführt, d.h. bestimmte Bereiche

werden zweimal gemäht. Mit dem BUND werden die Einsätze der Gehölzpflege koordiniert, der Ölberg hat sich diesbezüglich stark verändert. Es wurden in die Gehölzriegel Korridore geschnitten, damit ein Austausch der Insekten und Samen der einzelnen Bereiche gewährleistet ist. Auf der gesamten Fläche wurden die Mauern freigestellt und vom Bewuchs befreit; die Fläche selbst ist wieder lichter geworden. Im September 2004 soll wieder ein Teil der Trockenmauern in Stand gesetzt werden, wenn genügend Arbeitskräfte zusammenkommen. Der Ölberg und die Pflege profitiert sehr von den gemeinsamen Einsätzen aller Gruppen, die am Ölberg pflegen (Landwirte, BUND, AGN), was vom BUND koordiniert wird. Der fachliche Austausch und auch die gegenseitige Unterstützung mit Arbeitsgeräten haben sich als positiv erwiesen.

### **2. Plattenmoos bei Villingen (Moorrenaturierung)**

Die im Jahr 2002 begonnenen Renaturierungsmaßnahmen im Nordostteil des Moores (Plattenmoos) wurden im Jahr 2003 abgeschlossen. Dabei wurden 6 weitere Doppeldämme aus Tannen-Dielen errichtet. Bedingt durch den außergewöhnlich trockenen Sommer 2003 war der Wasserstand im Moor besonders niedrig. Daher war es möglich, zwei größere Dämme in sonst stärker überschwemmten Bereichen zu errichten. Im Jahr zuvor stand das Wasser hier noch so hoch, dass ein Dammbau technisch nicht möglich war.

Im lichten Kernbereich des Moores wurde im Januar 2003 umfangreicher Jungwuchs von Fichte und Waldkiefer entfernt.

Momentan sind keine weiteren Maßnahmen mit der BNL abgesprochen. Sie stehen für den kommenden Winter noch aus bzw. die Renaturierungsmaßnahmen sind somit eigentlich mehr oder weniger abgeschlossen und werden nur unter Umständen im nordwestlichen Teil des Moores noch weiter ausgeweitet bzw. überhaupt begonnen.

### **3. Neuhäuserteich (Amphibiengewässer bei Kirchzarten)**

Im Jahr 2003 konnte trotz der trockenen Witterung ein großer Laicherfolg und erfreuliche Jungfroschentwicklung bei den Grasfröschen verzeichnet werden. 3 Arbeitseinsätze fanden in 2003 zum Zweck der Mahd und Gehölzpflege statt. Im Winter 2003/04 wurde unvorhergesehen der Teichgrund durchlässig. Vermutlich ist die Lehmschicht auf Grund der trockenheißen Witterung in der zweiten Jahreshälfte 2003 tiefgründig ausgetrocknet. Regenfälle im Winter führten zum Eindringen von Wasser und frostbedingtem Reißen der Lehmschicht bis hinunter zum kiesigen Grund. Das Wasser sucht sich nun leider neue Wege im Kies, ohne den Teich zu füllen. Im Frühjahr 2004 ist der Teich daher ohne Wasser. Die Frösche weichen zum Laichen auf umgebende Gewässer aus, die sich ihrerseits in starker Verlandung befinden. Von der Gemeinde Kirchzarten ist eine Sanierung der Gewässer im Bereich Neuhäuser geplant. Bislang scheiterte das Vorhaben aus finanziellen Gründen, so dass die Baumaßnahmen bis zu kommenden Eingriffs-Ausgleichsmaßnahmen von Seiten der Gemeinde verschoben werden.

#### 4. Mooswald-Amphibien-Gewässer

Im Jahr 2003 wurden im Mooswald Aktionen zur Biotoppflege durchgeführt: Schwerpunktmäßig konzentrierten wir uns auf den Teich an der Alten Weide (Sportplatz Bunte Liga). Da dieser Teich verlandet war und somit keine Laichmöglichkeit für Erdkröte (*Bufo bufo*), Grasfrosch (*Rana temporaria*) und Fadenmolch (*Triturus helveticus*) bot, führten wir im April eine Wiedervertiefung des Teiches durch. Zunächst einmal musste dazu die Fläche freigeräumt werden, um anschließend zwei unterschiedlich tiefe Becken auszuheben. In einer zweitägigen Aktion wurden diese mit einer Lehmschicht ausgekleidet, die im Dezember durch Lehmplatten in einem Teil des tieferen Beckens ergänzt wurden. An zwei anderen Teichen, Dierloch und Bachholzwinkel, fanden Biomassenausträge statt, um eine fortschreitende Eutrophierung zu verhindern und wieder eine Zulaufstelle für Amphibien und Insekten zu bieten. Im Juni 2003 fand erstmals im Rahmen des GEO-Tages der Artenvielfalt eine Aktion am Dierloch statt, wobei 271 Tier- und Pflanzenarten im Umfeld des Dierlochteiches, eines Bachlaufes und im angrenzenden Grünland und Wald gefunden wurden.

#### 5. Gelbbauchunken-Gewässer am nördlichen Schönberg

Die AGN hat sich zur Aufgabe gemacht, die Situation der FFH-Art Gelbbauchunke am Schönberg durch gezielte Anlage von Kleinstgewässern zu verbessern und die Populationen zu stabilisieren. Dabei wird eine Vernetzung der vorhandenen Gewässer angestrebt. In den letzten zwei Jahren haben wir im Rahmen eines von der EU und der Stadt Freiburg finanzierten Projektes insgesamt 14 Kleinstgewässer angelegt. Zur Abdichtung haben wir sowohl Ton als auch Teichfolie und Kunststoffbottiche verwendet. An einigen Stellen haben wir nur den vorhandenen Lehmuntergrund verdichtet. Damit wollen wir austesten, welcher Gewässertyp der Gelbbauchunke am Besten behagt. Weitere Biotope sind für das nächste Jahr geplant.

#### - Weiteres

Hilfe beim BUND bei der Betreuung der Amphibienwanderung in Freiburg-Kappel.

Freiburger "Tag der Artenvielfalt": Am 12.06.2004 werden verschiedene in Freiburg tätige Naturschutzorganisationen gemeinsam im Mooswald rund um den Opfinger See und im angrenzenden westlichen Rieselfeld einen Tag lang die Artenvielfalt erfassen.

## II. Bericht der Arbeitsgruppe Fledermausschutz (AGF)

Neben den immer wiederkehrenden Aktivitäten der AGF sollen hier stellvertretend vier Projekte vorgestellt werden. Damit lassen sich exemplarisch die Schwerpunkte der Tätigkeit zeigen. Als Beispiel für die Öffentlichkeitsarbeit dienen hier zwei Projekte.

### 1. Exkursion mit den "Bachpaten Freiburg" zum Waltershoferener Baggersee

Hier konnten die Teilnehmer mit Hilfe der Technik - Nachtsichtgerät, Fledermausdetektoren - das Artenspektrum der Freiburger Mooswälder erkunden: Große und Kleine Abendsegler, Breitflügelfledermaus, Zwerg- und Rauhhautfledermaus, Wasserfledermaus und Langohren konnten entweder gesehen, aber auf jeden Fall gehört werden. Leider konnte kein Teilnehmer als Mitglied für den BLNN gewonnen werden.

### 2. Im Rahmen des NABU-Sommerprogramms wurde der Ausflug der Wimperfledermäuse am Friedrich-Gymnasium in Herdern beobachtet

Mit der Infrarotkamera konnten die Tiere gefilmt werden; die Bilder wurden über einen Beamer auf eine Großleinwand projiziert, welche die Firma Zihlmann freundlicherweise zur Verfügung gestellt hatte.

### 3. Telemetrie einer Großen Hufeisennase (*Rhinolophus ferrumequinum*) im Raum Sasbach

Bei den Kontrollen der Winterquartiere im Bereich Kaiserstuhl wurde im Februar 2003 in einem Stollen bei Sasbach eine Große Hufeisennase (*Rhinolophus ferrumequinum*) entdeckt. Dieser Fund war eine kleine Sensation, da diese Art bei uns als ausgestorben gilt. Die AGF stellte bei der Landesanstalt für Umweltschutz in Karlsruhe (LFU) einen Antrag, die Finanzierung für die Telemetrie dieses Tieres zu übernehmen. Die LFU konnte die beantragten Mittel bewilligen.

Während des Telemetriezeitraumes März - April 2003 blieb das Tier konstant in der Region, mit den zu erwartenden Ausflügen in die Gegend. Das Areal, welches das Tier benutzte, reichte vom nördlichen Bereich Sasbach/Litzelberg bis in das Elsass hinein. Leider verlor das Tier nach drei Wochen den Sender. Dennoch reichen die vorliegenden Daten aus, um die neue Abgrenzung der FFH-Gebiete zu bestimmen.

#### **4. Telemetrie der Mopsfledermaus (*Barbastella barbastellus*) in der Wutachschlucht**

Die AGF kontrolliert seit mehr als 30 Jahren die Winterquartiere in den Bereichen Wutachschlucht und Wutachflühen. Bei diesen Kontrollen konnte ab und zu auch eine Mopsfledermaus entdeckt werden, dies aber immer als eine Rarität. Seit etwa drei Jahren konnten aber bei Netzfängen vor den Höhlen immer öfter Mopsfledermäuse gefangen werden. Daher beschloss die AGF, bei der Stiftung Naturschutzfonds die Finanzierung einer Telemetrieaktion zu beantragen, um die möglichen Wochenstubenquartiere der Mopsfledermäuse zu finden. Das Projekt war auf zwei Jahre terminiert. Letztes Jahr konnte dann die Telemetrie durchgeführt werden, nachdem das Jahr zuvor der Vorbereitung diente. Die Ergebnisse sind sensationell: Es konnten mehrere Tiere telemetriert werden, der Flugradius erstreckte sich bis in die Schweiz, das entfernteste Tier war am Ortsrand von Schaffhausen. Leider konnte im Bereich der Wutachschlucht keine Wochenstube gefunden werden, aber die Suche soll 2004 weitergehen. Insgesamt wurden mehr als 50 Tiere im Netz gefangen und beringt. Es spricht alles dafür, dass diese Art wieder in unsere Gegend zurückkehrt.

## "Empfänger unbekannt verzogen"

In jedem Jahr verliert der BLNN eine beachtliche Anzahl Mitglieder (meist 10 bis 20!), weil sich deren Adresse geändert hat und sie es leider versäumt haben, unsere Geschäftsstelle zu benachrichtigen. In der Regel stellen wir dies erst dann fest, wenn das Heft der BLNN-Mitteilungen oder das Veranstaltungsprogramm mit dem postalischen Vermerk "Empfänger unbekannt verzogen" wieder zurückkommt.

Für den Vorstand bedeutet das einen unnötigen, weil vermeidbaren Arbeitsaufwand und für unsere Vereinskasse zusätzliche Kosten. Bedauerlich ist natürlich auch der auf diese Weise zustande kommende Mitgliederschwund, welcher nur mühsam durch Neubetritte wieder auszugleichen ist. Vielleicht fragt sich manch einer aber auch, warum er v o n u n s nichts mehr hört.

Deshalb auch diesmal wieder der dringende Wunsch: Teilen Sie jede Änderung Ihrer Anschrift und/oder Ihrer Bankverbindung bitte gleich unserer Geschäftsstelle mit, damit wir unsere Mitgliederdatei aktualisieren können.

Um doch das eine oder andere verschollene Mitglied wieder ausfindig zu machen, wollen wir auch hier wieder die Namen derjenigen Mitglieder veröffentlichen, deren gegenwärtige Anschrift uns nicht bekannt ist, - in der Hoffnung, dass vielleicht einer der Leser einen entsprechenden Hinweis an unsere Geschäftsstelle geben kann.

### Die Anschriften folgender Mitglieder sind uns derzeit nicht bekannt:

Biehle, Gabriele, Merzhausen	Kyrieleis, Armin, Rottweil
Binder, Petra u. Uwe, Freiburg	Lang, Karen, Freiburg
Bräu, Elisabeth, Bötzingen	Lederle, Beatrice, Freiburg
Brunke, Matthias, Kastanienbaum	Löffel, Kirsten, Freiburg
Elpers, Christian, Karlsruhe	Matt, Felix, Erlangen
Ewald-Hann, Dr. Dagmar, Düsseldorf	Mayer, Sabine, Freiburg
Fischer, Helmut, Berlin	Miritz, Uwe, Marburg
Flatten, Marcus, Freiburg	Müller, Eva-Maria, Freiburg
Geis, Klaus-Ulrich	Müller, Hans-Wolfgang, Freiburg
Genenz, Volker, Konstanz	Nosch, Rolf, Freiburg
Grüllmeier, Horst, Ehrenkirchen	Rambach, Priska, Freiburg
Huppertz, Maria, Freiburg	Ruth, Urs, Marburg
Jacobs, Ingeborg, Lahr	Schäfer, Julia, Freiburg
Kamruzzahan, Sultana, Freiburg	Thiele, Marion, Haselünne
Kilgus, Jochen, Freiburg	Trübsbach, Jan, Freiburg
Klatt, Martin, Bühl	Trzebitzky, Christof, Schopfheim
Klinger, Dr. Ralf, Frankfurt	Uther, Heike, Leegebrück
Klug, Dr. Hubert, Freiburg	Volkman, Holger, Kirchzarten
Krieger, Jens, Hamburg	Wilmann, Lioba, Berlin
	Zahner-Meike, Elke, Poing

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Badischen Landesvereins für Naturkunde und Naturschutz e.V. Freiburg i. Br.](#)

Jahr/Year: 2004

Band/Volume: [NF\\_18\\_3](#)

Autor(en)/Author(s): Körner Helge Klaus

Artikel/Article: [Vereinsnachrichten Mitgliederversammlung für das Jahr 2003 211-222](#)